

Heimat und Tradition

Zeitung der historischen Schützen, Gärten
und Brauchtumsvereine

Erscheinungsort: Vöcklamarkt / Verlagspostamt: 4814 Neukirchen, Zulassungsnummer: MZ 19Z041762 M, Nr. 128/Jg. 33 / Dezember 2021 / € 7,00 / Abo € 18,-

**Frohe Weihnachten
und alles Gute im neuen Jahr.**

Grußbotschaft

Ein herzliches Grüß Gott

Ehrensalut für

Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer!



Anlässlich der Wiederwahl und Angelobung von Landeshauptmann Mag. Thomas Stelzer hatten wir die Möglichkeit ihn mit einem Ehrensalut zu gratulieren.

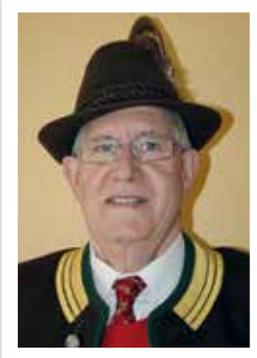


Bestens organisiert vom Landhauspersonal, konnten wir - angeleitet mit einer Ehrenkompanie der OÖ Prangerschützen - die Ehrensalve für unseren Landeshauptmann abfeuern. Im Gepäck etwas Gutes zur Nervenberuhigung und zur Durchsetzung seiner Vorhaben etwas sehr Handfestes.

Wir wünschen ihm auch auf diesem Weg, alles nur erdenklich Gute, wohl überlegte und menschliche Entscheidungen, einen

weitreichenden Blick für das Ehrenamt, aber vor allem ausreichend Gesundheit für seine Aufgaben. **Alles nur erdenklich Gute!**

Viel Gutes gibt es in dieser Zeit, wenn man es erkennt und richtig einordnet. Leider muss ich aber immer mehr feststellen das Freundschaften, Gemeinschaften, Nachbarschaften in dieser Zeit immer mehr in den Hintergrund rücken. Viele Menschen überschlagen sich im eigenen ich, sie werden respektlos gegenüber Mitmenschen und Andersdenkenden. Das eigene Ego rückt in den Vordergrund, Kleinigkeiten werden zu großen Problemen, Rücksichtslosigkeit gegenüber dem anderen nimmt zu. Mich in Szene setzen, den anderen vernichten, eliminieren, um ihn vermutlich aus den Augen und dem Sinn zu verlieren. Jahrzehnte lange Freundschaften werden verworfen oder auf den Prüfstand gestellt.



Liebe Leserinnen und Leser, gerade in der jetzigen Zeit ist Gemeinsamkeit, Freundschaft, Nachbarschaft, Kameradschaft, Begeisterung, Freude, Dankbarkeit und liebevoller Umgang mit den Mitmenschen von großer Bedeutung und verbindet uns miteinander. Leider sind so verbindende Feste und Feiern in der jetzigen Zeit nicht möglich, darum ist geschenkte Zeit, liebevolle Gespräche, zuhören und Freundschaften von ganz großer und entscheidender Wichtigkeit.

Gerade wir Festschützen sollen das eigene Ego in den Hintergrund stellen und uns besinnen, besinnen auf unsere Traditionen, auf Verbindendes statt Trennendes.

Weihnachten steht vor der Tür, die Menschwerdung des Sohnes Gottes im Kind zu Bethlehem, die Zeit der Besinnung.

Dazu wünsche ich euch besinnliche erholsame Tage und Stunden, ihm Kreise eurer Familien

Euer
Landesobmann
Kons. Franz Huber

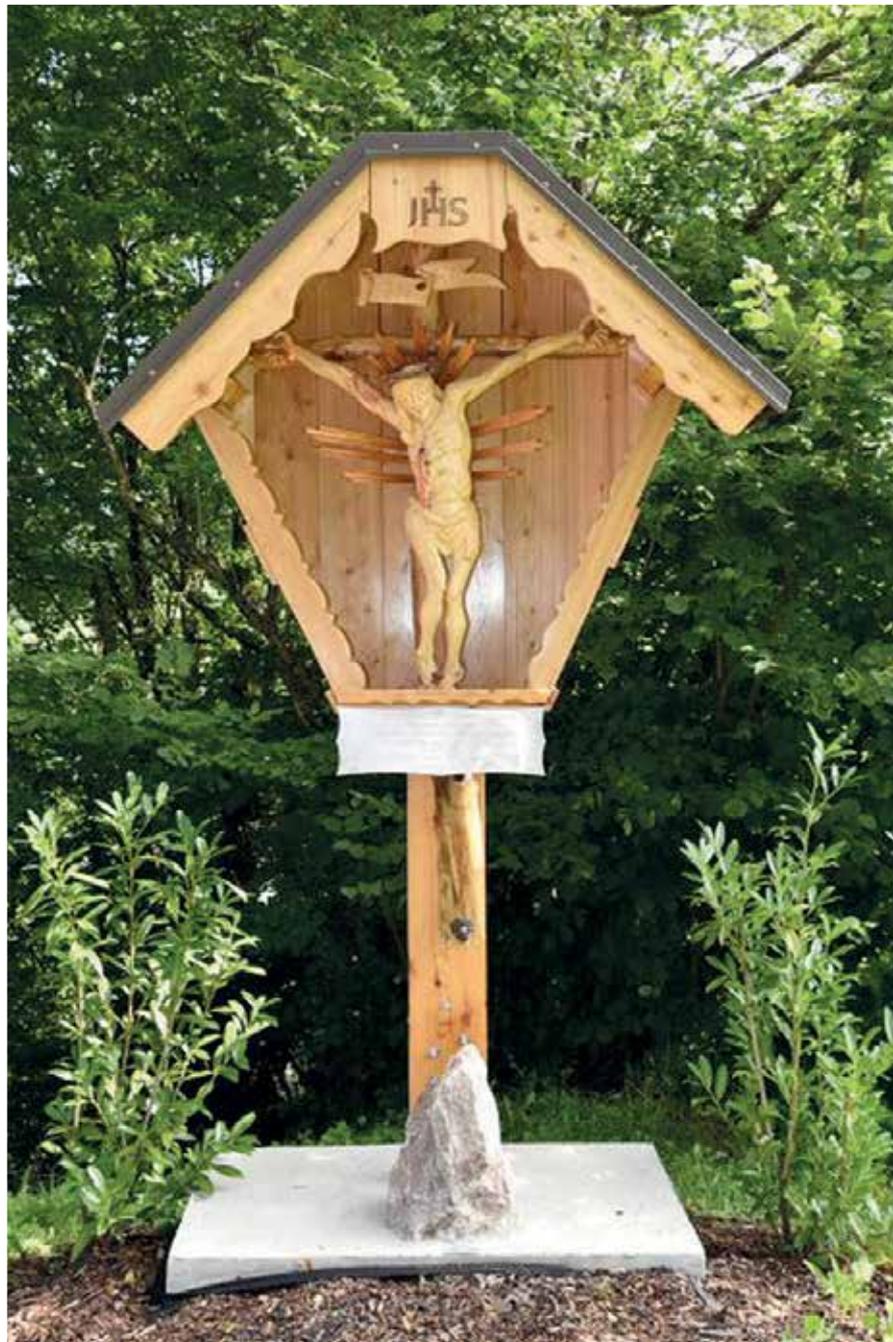
Inhalt

- 02 Grußbotschaft
- 03 Prangerschützen Neukirchen
- 04 Prangerschützen Bad Ischl
- 04 Prangerschützen Lochen
- 05 Prangerschützen Kirchham
- 06 Prangerschützen Molln
- 07 Prangerschützen Vöcklamarkt

- 08 Prangerschützen Vöcklamarkt
- 09 Schützen Salzburg
- 10 Schützen Salzburg
- 11 Traditionsregiment
- 12 K.u.K. Landwehr Nr. 6
- 12 Bürgergarde Vöcklabruck
- 13 Bürgergarde Regau
- 14 K.u.K. Offiziersgesellschaft
- 15 Anno

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe: 2. Februar 2022

Das Prangerschützenkreuz in Neukirchen/Altmünster!



Vom Versprechen zur Umsetzung:

Im Oktober 2017 feierte der damalige Oberschützenmeister, Herbert Hahn, seinen 68sten Geburtstag. Im Zuge der Feier machte er folgendes Versprechen: „Wenn alle gesund bleiben und nichts passiert, spende ich zum 70er ein Kreuz.“

Natürlich wurde diese Sache nicht vergessen. Im Oktober 2019 bekam er vom begnadigten Schnitzer Elmar Rudics einen lebensgroßen Herrgott geschenkt. So, nun mussten den Worten auch Taten folgen. Herbert Hahn baute nun für den Herrgott die passende Einhausung. Die Inspiration fand er in Tirol. So entstand mit Herberts Ideen und

ohne Bauplan das Christliche Symbol. Nach 3 monatlicher Bauzeit war das Werk vollendet. Es begann die Suche nach einem passenden Standort, der schnell gefunden wurde. Nach Kontakt mit der Grundbesitzerin wurde das Vorhaben unterstützt, und die Erlaubnis zur Aufstellung erteilt.

Prangerschützen BAD ISCHL

Tag der Vereine

Am 19. September 2021 fand im Kurpark Bad Ischl eine Veranstaltung für die Vereine statt.

Jeder gemeldete Verein hatte die Möglichkeit, sich durch einen Informationsstand, interessierten Besuchern/Innen zu präsentieren.

Wir nutzten diesen Tag einerseits um neue Mitglieder/Innen anzuwerben und um das Vereinswesen rund um die Ischler Prangerschützen den Gästen näher zu bringen.

Ausstellungsstücke wie die Vereinsfahne, Pulverfass, Kapseln, unsere Vereinstracht, Prangerstutzen sowie eine Powerpoint-Präsentation mit Bildern und Videos zeigten wir an unserem Infostand.

An diesem Tag konnten wir den Verein und unser Brauchtum sehr vielen Leuten erklären und näher bringen, da wir ansonsten aus Sicherheitsgründen immer entfernt und mit großem Abstand unserem „Handwerk“ nachgehen.



80er

Feichtinger Franz



Am 25. Sept. 2021 feierte Feichtinger Franz sen. seinen 80. Geburtstag. Er ist Gründungsmitglied des Vereins der Ischler Prangerschützen und war dessen erster Hauptmann. Im Jahr 2020 wurde Franz zum Ehrenmitglied ernannt. Der Einladung zu seinem Ehrentag folgten einige Schützen, welche ihm mit mehreren Salven und der Überreichung eines Geschenkes, zu seinem runden Geburtstag gratulierten.

Alles Gute Franz!!

Prangerschützen LOCHEN

Jahreshauptversammlung



Am Samstag, den 02. Oktober 2021 fand die Jahreshauptversammlung statt.

Neben unserer Fahnenmutter Hani Dorfinger, Fahnenpatin Hedi Schweiberer und Vizebürgermeisterin Gitti Karl stattete uns auch der Landesobmann der Prangerschützen Oberösterreich, Konsulent Franz Huber, einen Besuch ab. Nach ein paar allgemeinen Worten unseres scheidenden Obmannes Christian Höller, dem Bericht des Kassiers Ge-

rald Maislinger und der Entlastung des Kassiers durch die Kassaprüfer Manfred Roider und Franz Winklmeir, hat uns der Landesobmann Franz Huber auf den neusten Stand gebracht.

Vizebürgermeisterin Gitti Karl hat die Wahl unseres neuen Vorstandes vorgenommen, welcher einstimmig gewählt wurde.

Obmann: Richard Winkler, Obmann-Stellvertreter: Christian Höller,

Hauptmann: Josef Weinberger, Hauptmann-Stellvertreter: Daniel Maderegger, Kassier: Gerald Maislinger, Kassier-Stellvertreter: Gerhard Pöschl, Schriftführerin: Anna-Katharina Maislinger, Schriftführerin-Stellvertreter: Hermann Winkler, Fähnrich: Helmut Winklmeir, Fähnrich-Stellvertreter: Josef Höller, Sicherheitsbeauftragter: Manfred Roider, Zeugwart: Stefan Kainz, Kassaprüfer: Franz Winklmeir und Manfred Roider.

Wir freuen uns auf die kommenden Jahre mit unserem neuen Obmann Richard und seinem Vorstand. Auf dass wieder frischer Wind durch die Reihen weht und sich auch selten gewordene Gesichter wieder blicken lassen. Denn in einem Verein geht es nur gemeinsam - wenn jedes Mitglied ein bisschen was dazu beiträgt.

Auf viele lustige, unfallfreie und unvergessliche Ausrückungen zusammen und vor allem für unsere Gemeinde.

Grob Schützen Heil

Prangerschützen KIRCHHAM

Ortstrauertag u. Gedenkmesse



Gleich an zwei Wochenenden im Oktober durften wir den Gottesdienst in der Pfarrkirche Kirchham mitgestalten. Am 10.

Oktober 2021 fand der Ortstrauertag statt. Der Festzug startete bei der Freiwilligen Feuerwehr Kirchham und führte

direkt in die Kirche. Nach der heiligen Messe wurde beim Kriegerdenkmal Aufstellung zur Kranzniederlegung genommen. Diese wurde von uns mit einem Reihenfeuer untermalt.

Am 17. Oktober 2021 fand die jährliche Gedenkmesse an unsere verstorbenen Mitglieder und Kameraden statt. Der Gottesdienst wurde von uns Prangerschützen mitgestaltet und vom Bläserquartett des Kirchhamer Musikvereins umrahmt. Danach wurden wir im Gasthaus Bauer verköstigt.

60er Feier

Die Prangerschützen Kirchham gratulieren Alfred Platzer-Reingruber herzlich zum 60. Geburtstag. Gemeinsam durften wir einen gemütlichen Abend bei unserem Jubilar verbringen.

Auf diesem Weg möchten wir nochmals alles Gute und weiterhin viel Gesundheit und Erfolg an unseren langjährigen Kameraden wünschen.



WIR
OBERÖSTERREICHISCHE
TRADITIONSPFLEGER.

Unser Brauchtum ist gelebte Gemeinschaft. Zahlreiche Vereine pflegen dieses reiche Erbe.
Wir tragen gerne dazu bei, dass unsere Traditionen auch weiterhin ihren festen Platz haben.

Schillinger

HERMANN SCHILLINGER

Mühlbach 5
83377 Vachendorf

Telefon +49 (0)8661 / 1046
Telefax +49 (0)8661 / 8020

e-mail boeller-schillinger@t-online.de
Internet www.boeller-schillinger.de

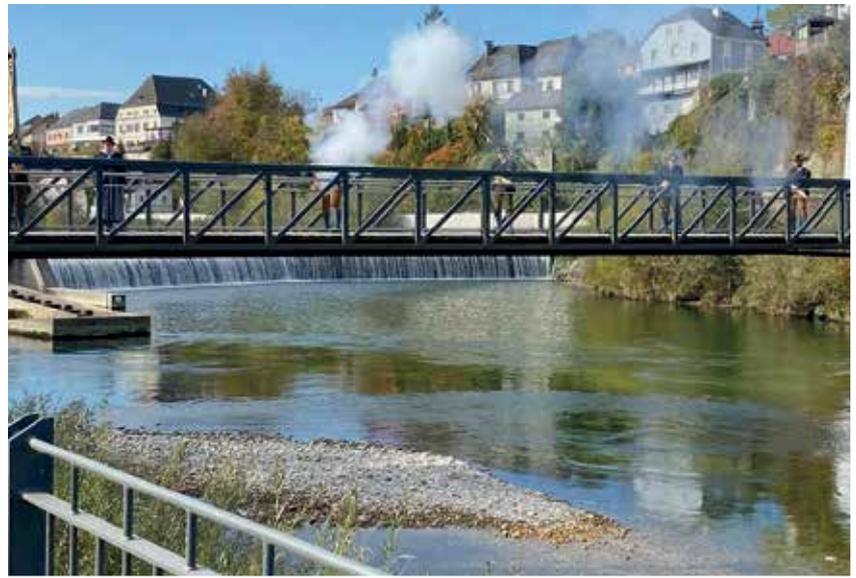
- Pulver
- Anzündmittel
- Böllierzubehör
- Lehrgänge

Prangerschützen MOLLN

Schmankerlroas in Steinbach

Die Schmankerlroas in Steinbach fand heuer wieder statt, trotz Corona lief zum Glück alles glatt.

Bei schönstem Wetter und Sonnenschein, lud Bürgermeister Dörfel zum Gustieren ein.



Die Mollner Prangerschützen durften den Eröffnungsschuss geben, einen Salut in dieser herrlichen Kulisse – das muss man mal erleben.

Probiert wurde dann alles – ob Suppe, Forelle, Speck oder Wein, der Tag war wie immer wirklich sehr fein.

Wir gratulieren unserem Hauptmann

Wir gratulieren auch auf diesem Wege unserem Hauptmann Stecher Walter zu seinem 75. Geburtstag. Vielen Dank nochmals für das von dir mitgestaltete Herbstschießen in gemütlicher Runde. Wir wünschen dir weiterhin Gesundheit und noch viele gemeinsame Ausrückungen mit den Prangerschützen.



Termine

19. Aug.-
21. Aug. 2022,
EGS Schützenfest
Deinze Belgien

30. Aug. -
1. Sept. 2024,
Europ. Schützentreffen
Mondsee

IMPRESSUM:

Die Redaktion behält sich das Recht vor, eingereichte Texte ohne vorhergehende Benachrichtigung der Autoren/innen zu kürzen und/oder umzuformulieren, zu einem anderen Erscheinungstermin zu veröffentlichen oder gänzlich entfallen zu lassen. Beigestelltes Bildmaterial wird nach Wahl der Redaktion in Menge und Größe verwendet. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung von Bildeigentümernachweisen und liegt im Ermessen der Redaktion.

Offenlegung nach dem Mediengesetz: Vereinszeitung des Landesverbandes OÖ: Medieninhaber und Herausgeber: Oberösterreichischer Prangerschützen-Verband. Für den Inhalt verantwortlich: Obmann Franz Huber, Viecht 2, 4870 Vöcklamarkt. Redaktion: Bernadette Ebner, heimatudtradition@gmx.at. Abo: Gottfried Schöchinger, 4814 Neukirchen 100, Tel.: 0664/1742664. Druck: Druckerei Hitzl, 4880 St. Georgen im Attergau. Erscheinungsort: 4870 Vöcklamarkt. Verlagspostamt: 4814 Neukirchen bei Altmünster

Prangerschützen VÖCKLAMARKT

Runde Geburtstage bei den Schützen in Vöcklamarkt

Unser Gründungs- und Ehrenmitglied Josef Eitzinger feierte seinen 80. Geburtstag. Zu diesem Anlass besuchten wir Sepp, um ihm ganz herzlich nach Schützenbrauch zu gratulieren.

Bild

Unser langjähriges Mitglied Hans Zieher feierte seinen 60. Geburtstag. Seiner Einladung folgten wir sehr gern und gratulierten standesgemäß mit unserem lautstarken Ehrensalue und durften im Anschluss mit ihm feiern.



Auf diesem Wege nochmals herzlichen Glückwunsch zu euren runden Geburtstagen, viel Glück und Gesundheit wünschen euch eure Schützenkollegen.



40 Jahre Prangerschützen Vöcklamarkt

Die Prangerschützen feiern heuer ihr 40 jähriges Bestehen. Zu diesem Anlass feierten wir bei unserem Schützenkreuz eine berührende Andacht. 40 Jahre Vöcklamarkt

ter Prangerschützen heißt 40 Jahre Brauchtumpflege, 40 Jahre bei denen wir Prangerschützen die Botschaft der kirchlichen und auch bei allen anderen Festen lautstark verbreiten. Seit 40 Jahren sind wir dabei und wir sind nicht zu überhören. In dieser Zeit haben wir viele Freundschaften geknüpft, sind zusammengewachsen und fast zu Familie geworden. Besonders gefreut haben wir uns über das Mitfeiern unseres Patenvereins der Haslingerhofschützen. An der Stelle ein ganz ehrliches und herzliches Dankeschön an alle, für euer Engagement und euren Einsatz.



Silbernes Verdienstzeichen des Landes für Konsulent Franz Huber



Für seine unermüdlichen Leistungen für das Schützenwesen erhielt Franz Huber das silberne Verdienstzeichen des Landes Oberösterreich. Das Schützenwesen ist ein bunter und lebendiger Teil unserer Kultur. Die Schützen sind genau wie Konsulent Franz

Huber tief verwurzelt im heimatischen Geschehen, im Fühlen und Denken der Menschen. Diese Verbindungen sind es auch, die einen Verein lebendig und dynamisch erhalten. Brauchtumpflege und Miteinander bilden die Säulen des gemeinschaftlichen Vereinslebens, für das sich Konsulent Franz Huber Zeit seines Lebens einsetzt. So ist es ihm auch gelungen, dass das Prangerschützenwesen in das immaterielle Unesco-Kulturerbe aufgenommen wurde. Danke für deinen unermüdlichen Einsatz für unser Schützenbrauchtum.

Text: Vöcklamarkter Prangerschützen



Salzburger Schützen

Neuer Landeskommandant

23 Jahre führte Franz Meißl Salzburgs Schützen als Landeskommandant an, anlässlich der Anton Wallner Gedenkfeier in St. Johann übergab er sein Amt an den Bergheimer Josef Braunwieser.

ST. JOHANN. Nach 23 Jahren an der Spitze aller Salzburger Schützen gibt der Werfener Franz Meißl die Aufgabe des Landeskommandanten weiter. Bei der 62. Anton Wallner Gedenkfeier wurde der Bergheimer Josef Braunwieser zu seinem Nachfolger ernannt. Landeshauptmann Wilfried Haslauer war zu diesem Anlass nach St. Johann gekommen und nutzte die Gelegenheit, um verdiente Schützen zu ehren.

Neue und alte Ämter

So wurde Meißl vom Landeshauptmann zum Ehren-Landeskommandanten ernannt und verlieh dem Werfener das Ehrenzeichen des Lan-



Franz Meißl

des. Der neue Landesschützenkommandant Braunwieser wird gleichzeitig auch zum Schützenobrist der Historischen Salzburger Schützen und Garden ernannt. Dazu überreicht Landeshauptmann Haslauer

das Dekret und einen historischen Säbel an den Bergheimer.



Josef Braunwieser (rechts)



Zeichen für Gemeinschaft

„Die jährliche Landes-schützenfeier in den Bezirken ist seit vielen Jahren Tradition und Ausdruck der lebendigen Bräuche in Salzburg. Die rund 6.000 Schützen sind ein wichtiger Bestandteil der heimischen Volkskultur. Sie haben einen großen Stellenwert in den Gemeinden. Ihre Begeisterung und Bestän-



Bezirk Flachgau - neuer Bezirkskommandant

Der Bezirksverband der Flachgauer Schützen hielt kürzlich in Koppl seinen „Schützenjahrtag“ ab, der aber aufgrund der Rahmenbedingungen nur in kleinem Rahmen stattfinden konnte.

KOPPL. Beim „Schützenjahrtag“ wurden auch der gesamte Vorstand und der Bezirkskommandant neu gewählt. Die Wahl traf auf Christian Stieger aus Koppl, der seit dem Ableben von Major Andreas Schreder im vergangenen Jahr schon interimistisch die Flachgauer Schützen führte.

Einstimmig ins Amt gewählt

Stieger und alle anderen Vorstandsmitglieder und Beiräte wurden einstimmig in ihre Ämter gewählt. Stieger, der beim Schützenjahrtag auch zum Major befördert wurde, hat nun das Kommando über mehr als 2100 aktive Schützen in insgesamt 41 Kompanien im Flachgau. 34 davon sind Prangerschützen und sieben historische Garden. Sehr erfreulich ist, dass sich während der Corona-Zeit im Flachgau ein neuer Verein gegründet hat, nämlich die Prangerschützen Sankt Georgen. Der Koppler Bürgermeister Rupert Reischl dankte im Rahmen seiner Begrüßung für das ehrenamtliche Engagement der Schützen, die ein unverzichtbarer Bestandteil der Festkultur im Flachgau sind. „Die Schützen des Landes sind der Inbegriff und die Verkörperung von Geschichts- und Traditionsbewusstsein und die Bewahrer der Erinnerung an die historischen Ereignisse und die große Geschichte unseres Salzburgs und somit ein wesentlicher Eckpfeiler der Flachgauer Volkskultur“, betonte Landtagsabgeordneter Josef Schöchel anlässlich des Flachgauer Schützenjahrtages



Christian Stieger (fünfter von links)

Foto: Hermann Forsthuber



Traditions-Dragonerregiment Nr.7 Herzog von Lothringen und Bar

Jubiläumsparade 30 Jahre Linzer k. u. k. Traditions - Dragonerregiment No.7 „Herzog von Lothringen und Bar“

Bei Kaiserwetter und unter Einhaltung der 3-G-Regeln versammelten sich ab 13.00 Uhr am Martin Luther Platz neben dem Insigientrupp der Heeresunteroffiziersakademie Enns an die

250 Uniformierte aus den ehemaligen Kronländern, Deutschland und Österreich.

Um 14.00 Uhr marschierte die Parade über die von Zuschauern dicht gesäumte Landstraße zum Hauptplatz, wo bereits die Ehrengäste Frau StR Doris Lang - Mayerhofer, GR Erika Wundsam, LAbg Mag. Dr. Christian Kolarik, ObstDg MMag. Klaus Kingenschmid MSS Kdt der HUAk Enns, Bgdr i. R. Nikolaus Egger MSD, Lkdt der BG, Schützen und Traditionsverbände Mjr iTR Hubert Niederfriniger warteten.

Unter klingendem Spiel der Regimentsmusik des LIR2 unter Kapellmeister Mag. Michael Safnauer marschierten die Einheiten am Hauptplatz ein. Ehrenkompanie BG Regau Kdt Lt iTR Mag. Mario Niederfriniger.

Der Wortgottesdienst mit Fahnenbandweihe wurde vom Regimentspfarrer Mag. Samuel Josef Ebner zelebriert.



Ausmusterung der Leutnante

Es ist für uns eine große Ehre, dass die Fähnriche der Theresianischen Militärakademie Wr. Neustadt das Dragonerregiment No.7 als Jahrgangsnamen gewählt hat.

Bei der Ausmusterungsfeier zum Leutnant am Freitag, 08. und Samstag, 09. Oktober 2021 des Jahrgangs „Dragonerregiment No.7“ der Theresianischen Militärakademie Wr. Neustadt, war das Linzer Traditions - Dragonerregiment No.7 „Herzog von Lothringen und Bar“ mit sieben Mann mit Standarte als Ehrenformation angetreten.



Von links vor der Maria Theresia Stiege: Jahrgangsbetreuer Major Ing. Peter Glittenberg, BA und IKH Ehgn Camilla von Habsburg.
Dragoner von links: Mjr iTR Alexander Sascha Eckhardt MBA, Obst iTR Kons. Johann Marian Eckhardt, Zgsf iTR Markus Ehl, Wm iTR Arno Schiesswald (mit Standarte), Ostv iTR Michael Steinbach. akad. Exportkfm, Lt iTR Engelbert Erber und Olt iTR Alexander Blümel.

K.u.K Landwehr Ulanen-Regiment Nr.6

Gedenktafelenthüllung in St.Martin i.I. am 7.Okt. 2021 aus Anlass 75 Jahre Rettung der Lipizzaner durch US-Armee am 7. Mai 1945



ÖBH-Oberst Rosenauer (mit US Cavalry-Hut) und US-Colonel Edwards mit Vertretern der dt. Bundeswehr, Hofreitschule und Traditions-Kavallerie vor der enthüllten Gedenktafel

Am 7.Okt. 2021 erfolgte im Rahmen eines beeindruckenden Festaktes in St.Martin i.I. durch den Geschäftsträger der US-Botschaft Mario Mesquita, der Aufsichtsrats-VizePräs.d.Spanischen Hofreitschule Sissy Max-Theurer, dem Geschäftsführer der Spanischen Hofreitschule Mag. Erwin Klissenbauer, dem Bürgermeister von St.Martin i.I. Dr. Hans Peter Hochhold, dem Obm der Kameradschaft FM Radetzky Oberst i.R. Elmar Rosenauer und dem Kdt des 2nd Cavalry Regiment der US-Armee vom Hauptquartier in den Rose Barracks in Bayern, Colonel Edwards die feierliche Enthüllung der Gedenktafel, die an die Rettung der Lipizzaner durch die US-Armee erinnert. Zum Festakt geladen waren seitens der österr. Traditionskavallerie Oberst d.Kav. Franz J. Prandstätter und Oberleutnant d.Kav. Karl Weidinger vom k.k.Landwehr-Ulanen-Regiment No 6 und Mjr d.Kav. DI Michael Thesak vom k.u.k.Dragoneregiment No 2.

Reitseminar und Tag der Kavallerie mit Pferdesegnung in Stadl-Paura:

Nach fast 2-jähriger Pause fand vom 1.-3.10.2021 wieder das

vom Österr. Cavallerie-Verband veranstaltete Reitseminar im Pferdezentrum Stadl-Paura statt an dem Kavalleristen des k.u.k.Dragoneregiments No 2 (NÖ) und k.k.Landwehr-Ulanen-Regiments No 6 (OÖ) mit starken Abordnungen teilnahmen. Der Kommandanten des k.u.k.Dragoneregiments No 2, Oberstleutnant d.Kav. Michael Islinger wurde mit dem Comandeurkreuz des Ordens v. Hl. Georg ausgezeichnet, welches durch den Großmeister des Ordens, Oberst d.Kav. Franz J. Prandstätter und Ordensauditor Oberstleutnant der Kav. Ing. Alfred Madlmair überreicht wurde.

Coronabedingt wurde der Tag der Kavallerie nicht wie gewohnt mit der Präsentation der Kavallerie im Pferdezentrum, sondern mit einem Ritt zur Pfarrkirche Stadl-Paura und einer Pferdesegnung durch Militäroberkurat Dipl.-Ing. Mag. Pater Johannes Martin Rupertsberger OSB begangen.

Nach einer kurzen Abschlussparade am Paradeplatz des Pferdezentrums und dem gemeinsamen Mittagessen im 7er-Stall erfolgte die Rückverlegung in die Heimatgarnisonen.



Pater Johannes Rupertsberger segnet in Begleitung von Oberst d. Kav. Prandstätter die Pferde und Reiter

Bürgergarde Väcklabruck

Feier „Flamme des Friedens“ in Vöcklabruck

Das Bürgerkorps-Vöcklabruck holte die 5-Jahresfeier der Flamme des Friedens von 2020 wegen der Pandemie am 05. September 2021 in Maria Schöndorf nach.



Bürgergarde Regau

Zapfenstreich



„Hoch an, Feuer!“ – Laut ging es am 03. September 2021 bei der Aufführung des Großen Österreichischen Zapfenstreichs im Stift St. Florian zu. Das feierliche Musikstück von Siegfried Somma wurde anlässlich der 950-Jahr-Feier des Stiftes aufgeführt. Die musikalische Gestaltung oblag dabei der Bürgerkorpskapelle Regau unter Kapellmeister Michael Lettner. Dabei absolvierte Manuel Leitner sein Debüt als neuer Stabführer. Der militärische Part wurde indessen von der Bürgergarde Regau unter Mjr. Hubert Niederfriniger wahrgenommen wurde. Sogar eine Abordnung der Bürgergarde Sierning schloss sich den Feierlichkeiten an. Während sich die Abenddämmerung über das Stift legte, erfreuten sich neben Probst Johannes Holzinger und den Augustiner-Chorherren, unter ihnen der ehemalige Regauer Pfarrer Franz Hörtenhuber, auch zahlreiche auswärtige Zuschauer an der prachtvollen musikalischen Darbietung.

Der Große Österreichische Zapfenstreich hat seine Wurzel in der früher üblichen Verkündung der Nachtruhe in der Kaserne durch die Streichung des Zapfens, also das Einstellen des Ausschanks. Mit der Zeit entwickelte sich dieses Ritual zum Zeremoniell, welches stetig erweitert wurde und heute in mehreren Varianten – darunter eben auch eine österreichische - existiert



Erntedank in Regau

Nachdem im Vorjahr das Erntedankfest aufgrund der Corona-Pandemie ausgefallen war, freuten sich die Mitglieder der Bürgergarde, am 19. September 2021 endlich wieder zu diesem Anlass ausrücken zu dürfen. Die Feierlichkeiten fanden unter erstaunlich reger Beteiligung der Regauer Bevölkerung

und der lokalen Vereine statt. Selbstverständlich wurde die Bürgergarde auch von der Korpskapelle begleitet, die das Fest musikalisch begleitete. Der Festakt begann wie gewohnt beim Pfarrheim, von wo aus die Erntekrone in die Pfarrkirche begleitet wurde. Es folgte der Gottesdienst, den der Puchheimer Priester Pater Hauser zelebrierte. Anschließend folgte das traditionelle Totengedenken mit Ehrensallut und Kranzniederlegung, ehe das Bürgerkorps mit dem Rainermarsch zum Defilé ausmarschierte.



Generalversammlung der Bürgergarde Regau

Corona-bedingt war weder im Jahr 2020 noch im Frühling 2021 eine Generalversammlung möglich, daher fand heuer diese Vollversammlung der Bürgergarde ausnahmsweise im Herbst - genau genommen am 10. Oktober 2021 - statt. Wie jedes Jahr wurde sie im Hotel Weinberg veranstaltet. Vertreten waren neben den Marketenderinnen und Kameraden der Bürgergarde auch zahlreiche Musiker unter Obmann Claus Pohn und Kapellmeister Michael Lettner.

Zu Beginn der Versammlung wurde zu den Klängen des „guten Kameraden“ den kürzlich verstorbenen Kameraden StFw. Alois Dämon, Ludwig Lenzeder und Zgf. Josef Haslinger gedacht.

Im Anschluss berichtete Obmann Lt. Mario Niederfriniger über die zurückliegenden und die aktuellen Vorgänge im Verein. Der Kommandant Mjr. Hubert Niederfriniger schloss mit seinem Bericht an und ließ ein paar bemerkenswerte Ausrückungen Revue passieren, ehe er einen groben Ausblick auf das





kommende Vereinsjahr präsentierte.

Es folgte der Bericht des Waffenmeisters StFw. Franz Haslinger, der sich insbesondere bei seinen Helfern und potenziell

künftigen Nachfolgern Gfr. Gerhard Hupf und Gard. Martin Jedinger für Ihre Unterstützung bedankte. Ebenso dankte er seinem Stellvertreter Zgf. Anton Schwarz, der nun sein Amt zurücklegt, für seinen zwölf Jahre langen Dienst.

Per Tagesbefehl zum Gefreiten befördert wurde Gard. Johannes Reither, zum Korporal Gfr. Josef Schranzinger und Gfr. Herbert Binder und zum Stabsfeldwebel Fw. Reinhard Holzinger. Per Abstimmung durch die Generalversammlung wurde weiters Lt. Mario Niederfriniger zum Oberleutnant gewählt. An Auszeichnungen sind insbesondere das Gardedienstzeichen in Gold für Hptm. Helmut Enser, Olt. Josef Achleitner, Zgf. Franz Achleitner, Zgf. Johann Hohl und Zgf. Fritz Mairhofer für ihre 50-jährige Vereinsmitgliedschaft hervorzuheben, ferner für besondere Verdienste für die Bürgergarde die Verdienstmedaille in Gold für Zgf. Rudolf Prehofer und das Goldene Ehrenkreuz für den ehemaligen Stabführer Franz Lettner.

K.u.K. Offiziersgesellschaft Wels

Gedenkmesse im ehrwürdigen Dom St. Stephan in Wien

Ein besonders feierlicher und eindrucksvoller Gottesdienst zum Gedenken an den seelig gesprochenen Kaiser Karl I. aus dem Hause Österreich, fand am Samstag, dem 16. Oktober 2021, in unserem Dom in St. Stephan in Wien statt.

Zahlreiche geladene Ehrengäste und ebenso geladene Traditionsverbände in ihren schmucken Uniformen gaben diesem Ereignis ein besonderes Gepräge.

Für diese Feierlichkeit stiftete der ÖKB – Stadtverband Hollabrunn – eine besondere Kaiser Karl I. Gedächtnismedaille für einen Kaiser, der den Frieden wollte. Diese Medaille wurde nach dem Gottesdienst feierlich überreicht.



Mittendorfer

Bau • Beton • Kieswerk • Steinbruch

www.mittendorfer.at

tel.: +43 7612 899 91

ANNO

Hier auf dieser Seite werden Fotos von „Anno da zumal“, veröffentlicht und vorgestellt.
Wer auf so einem Foto Personen erkennt und die erkannte Person, können ein Jahresabo der Zeitschrift „Heimat und Tradition“ gewinnen.

Wie funktioniert das?

Sie senden ein E-Mail an: heimatundtradition@gmx.at, mit dem Betreff „Anno dazumal – Ausgabe 128“ und geben darin die richtige Antwort, sowie Ihre eigene Adresse und die Adresse der erkannten Person bekannt. Einsendeschluss ist am 31. Dezember 2021

Die aktuelle Quizfrage lautet: aus welchem Jahr stammt dieses Foto?

Aus dem Jahr 2007 2010 2013

Viel Spaß damit!



Schützenwallfahrt Rom

Österreichische Post AG, MZ 19Z041762 M
Oberösterreichischer Prangerschützenverband, Viecht2, 4870 Vöcklamarkt
Vorteilstarif

Retouren an: G. Schachinger, 4814 Neukirchen 100

HITZL  DRUCK

**4880 ST. GEORGEN IM ATTERGAU
HUMMELBACHGASSE 20**

TELEFON 0 76 67 / 64 39 • FAX 0 76 67 / 64 39 14

E-MAIL: OFFICE@HITZLDRUCK.AT • WWW.HITZLDRUCK.AT

E-MAIL: OFFICE@HITZLDRUCK.AT

WWW.HITZLDRUCK.AT



HOHENSINN
TRACHTIG - TRENDIG - MEISTERLICH



Komplettausstattung von Musikkapellen.

Anfertigung sämtlicher Originaltrachten aus allen Landesteilen.

Lederhosen nach Maß aus eigener Produktion.

Maßnahme, Anprobe und Lieferung kostenlos im Vereinslokal.

4925 Pramet 31

Tel. 0 77 54/82 54 | Fax 0 77 54/82 54-4

Mobil 0664/57 41 874 | E-Mail office@hohensinn.com

www.hohensinn.com



Erlebnis-Park
Haslinger Hof



immer aktuell informiert:
aktuelle Öffnungszeiten
& was ois gibt

Hier bin ich



glücklich

www.haslinger-hof.de

Ed 1 | D - 94148 Kirchham bei Bad Füssing

